

Gesellschaft

Beiträge zur Marxschen Theorie 6

Herausgegeben von H.-G. Backhaus, H.-D. Bahr,
G. Brandt, F. Eberle, W. Euchner, Chr. Helberger,
E. Hennig, J. Hirsch, E. Th. Mohl, W. Müller, O. Negt,
H. Reichelt, G. Schäfer und A. Schmidt

Suhrkamp Verlag

Inhalt

Eike Hennig

Einleitung: Was heißt und zu welchem Ende studiert man Faschismus? 7

Dirk Stegmann

Kapitalismus und Faschismus in Deutschland 1929-1934. Thesen und Materialien zur Restituierung des Primats der Großindustrie zwischen Weltwirtschaftskrise und beginnender Rüstungskonjunktur 19

Dokumente 76

Gunnar Stollberg

Der vierköpfige Behemoth

Franz Neumann und die moderne Auffassung vom pluralistischen Herrschaftssystem des Faschismus 92

Tim Mason

Zur Lage der Frauen in Deutschland 1930 bis 1940: Wohlfahrt, Arbeit und Familie 118

Alf Lüdtke

Faschismus-Potentiale und faschistische Herrschaft oder Theorie-Defizite und antifaschistische Strategie 194

Karl-Egon Lönne

Thesen zum publizistischen Tageskampf der KPD gegen den Faschismus: Die »Rote Fahne« – Zentralorgan der KPD 242

Eike Hennig

Nachbemerkung zu einem Aspekt des kommunistischen Tageskampfes gegen die Sozialdemokratie 292